



Betriebsanleitung

Nass-/ Trockensauger

wetCAT 131 RH M



wetCAT 131 RH M



1 Sicherneit	
1.1 Sicherheitshinweise (Warnhinweise)	
1.3 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung	6
1.4 Restrisiken	7
1.5 Qualifikation des Personals	7
1.6 Allgemeine Sicherheitshinweise	8
1.7 Sicherheitseinrichtungen	
1.8 Sicherheitskennzeichnungen	
1.9 Sicherheitsdatenblätter	
2 Technische Daten	
2.1 Typenschild	11
3 Transport, Verpackung, Lagerung	11
3.1 Transport	
3.2 Verpackung	
3.3 Lagerung	11
4 Gerätebeschreibung	12
4.1 Zubehör	
4.2 Lieferumfang	
5 Montage	
5.1 Vorbereitung des Geräts	
5.2 Montage Nasssaugaufsätze	
5.3 Montage des Schlauches	
5.4 Schlauchhalter montieren	
6 Betrieb	16
6.1 Nass-/ Trockensauger bewegen	
6.2 Blasfunktion	
6.3 Bedienung des Geräts	
6.4 Saugen von Stäuben	17
6.5 Saugen von Flüssigkeiten	18
6.6 Aufbewahrungsmöglichkeiten	18
7 Pflege, Wartung und Instandsetzung	19
7.1 Reinigung und Pflege	19
7.2 Ablassen von Flüssigkeiten aus dem Tank	
7.3 Reinigung des Hauptfilters	
8 Störungstabelle	22
9 Ersatzteile	23
9.1 Ersatzteilbestellung	
9.2 Ersatzteilzeichnungen	
10 EU-Konformitätserklärung	
•	
11 Anhang	29
11.1 Urheberrecht	
11.3 Lagerung	
11.4 Entsorgungshinweis / Wiederverwertungsmöglichkeiten:	29
11.5 Entsorgung über kommunale Sammelstellen	
12 Produktbeobachtung	
12 Notizen	



Vorwort

Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für den Kauf des Nass-/ Trockensaugers.

Peleancraft Reinigungsgeräte bieten ein Höchstmaß an Qualität, technisch optimale Lösungen und überzeugen durch ein herausragendes Preis-Leistungs-Verhältnis. Ständige Weiterentwicklungen und Produktinnovationen gewähren jederzeit einen aktuellen Stand an Technik und Sicherheit.

Vor Inbetriebnahme lesen Sie bitte diese Betriebsanleitung gründlich durch und machen Sie sich mit dem Gerät vertraut. Stellen Sie auch sicher, dass alle Personen, die den Nass-/ Trockensauger bedienen, immer vorher die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig im Bereich des Nass-/ Trockensaugers auf.

Informationen

Die Betriebsanleitung enthält Angaben zur sicherheitsgerechten und sachgemäßen Installation, Bedienung und Wartung des Nass-/ Trockensaugers. Die ständige Beachtung aller in diesem Handbuch enthaltenen Hinweise gewährleistet die Sicherheit von Mensch und Maschine.

Das Handbuch legt den Bestimmungszweck des Nass-/ Trockensaugers fest und enthält alle erforderlichen Informationen zum wirtschaftlichen Betrieb sowie einer langen Lebensdauer.

Im Abschnitt Wartung sind alle Wartungsarbeiten und Funktionsprüfungen beschrieben, die vom Benutzer regelmäßig durchgeführt werden müssen.

Die im vorliegenden Handbuch vorhandenen Abbildungen und Informationen können gegebenenfalls vom aktuellen Bauzustand Ihres Nass-/ Trockensaugers abweichen. Als Hersteller sind wir ständig um eine Verbesserung und Erneuerung der Produkte bemüht, deshalb können Veränderungen vorgenommen werden, ohne dass diese vorher angekündigt werden. Die Abbildungen des Nass-/ Trockensaugers können sich in einigen Details von den Abbildungen in dieser Anleitung unterscheiden, dies hat jedoch keinen Einfluss auf die Bedienbarkeit Ihres Geräts.

Aus den Angaben und Beschreibungen können deshalb keine Ansprüche hergeleitet werden. Änderungen und Irrtümer behalten wir uns vor!

Ihre Anregungen hinsichtlich dieser Betriebsanleitung sind ein wichtiger Beitrag zur Optimierung unserer Arbeit, die wir unseren Kunden bieten. Wenden Sie sich bei Fragen oder im Falle von Verbesserungsvorschlägen an unseren Service.

Sollten Sie nach dem Lesen dieser Betriebsanleitung noch Fragen haben oder können Sie ein Problem nicht mit Hilfe dieser Betriebsanleitung lösen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Angaben zum Hersteller:

Vcleancraft - Stürmer Maschinen GmbH Dr.-Robert-Pfleger-Straße 26;

D-96103 Hallstadt/Bamberg

Fax (+49)0951 - 96555-55
Mail: info@cleancraft.de
Internet: www.cleancraft.de

Originalbetriebsanleitung nach DIN EN ISO 20607:2019

Ausgabe: 20.02.2024

Version 1.03 Sprache: DE Autor: CW/AN

Produktidentifikation:

Nass-/ Trockensauger Artikelnummer wetCAT 131 RH M 7001125



1 Sicherheit

Konventionen der Darstellung

rg	gibt zusätzliche Hinweise
→	fordert Sie zum Handeln auf
O	Aufzählungen

Dieser Teil der Betriebsanleitung

- erklärt Ihnen die Bedeutung und die Verwendung der in dieser Betriebsanleitung verwendeten Warnhinweise,
- O legt die bestimmungsgemäße Verwendung des Nass-/ Trockensaugers fest,
- weist Sie auf Gefahren hin, die bei Nichtbeachtung dieser Anleitung für Sie und andere Personen entstehen könnten.
- O informiert Sie darüber, wie Gefahren zu vermeiden sind.

Beachten Sie ergänzend zur Betriebsanleitung

- O die zutreffenden Gesetze und Verordnungen,
- O die gesetzlichen Bestimmungen zur Unfallverhütung,
- O die Verbots-, Warn- und Gebotsschilder.

Bewahren Sie die Dokumentation stets in der Nähe des Gerätes auf.

1.1 Sicherheitshinweise (Warnhinweise)

Gefahren-Klassifizierung

Wir teilen die Sicherheitshinweise in verschiedene Stufen ein. Die untenstehende Tabelle gibt Ihnen eine Übersicht über die Zuordnung von Symbolen (Piktogrammen) und Signalwörtern zu der konkreten Gefahr und den (möglichen) Folgen.

Piktogramm	Signalwort	Definition/Folgen
A	GEFAHR!	Bei Nichtbeachtung besteht eine unmittelbare Gefahr, die zu einer schweren Verletzung oder zum Tode führt. Hoher Risikograd der Gefährdung.
<u></u>	WARNUNG!	Bei Nichtbeachtung besteht eine mögliche Gefahr, die zu einer ernsthaften Verletzung oder zum Tode führen kann. Mittlerer Risikograd der Gefährdung.
	VORSICHT!	Bei Nichtbeachtung oder einer riskanten Verfahrensweise besteht eine mögliche Gefahr, die zu einer Verletzung von Personen oder einem Eigentumsschaden führen kann. Niedriger Risikograd der Gefährdung.
	ACHTUNG!	Situation, die zu Sachschäden führen und die Funktion des Produkts beeinträchtigen kann.
i	Information	Anwendungstipps und andere wichtige/nützliche Informationen und Hinweise. Keine gefährlichen oder schadenbringenden Folgen für Personen oder Sachen.



Piktogramme, die auf konkrete Gefahren hinweisen



Allgemeines Warnzeichen



Warnung vor elektrischer Spannung



Warnung vor Handverletzungen



Warnung vor heißer Oberfläche



Warnung vor automatischem Anlauf



Warnung vor Hindernissen am Boden



Warnung Kippgefahr!



Warnung vor schwebender Last!



Warnung vor feuergefährlichen Stoffen!

Piktogramme, die auf Gebote/Verbote hinweisen



kein Zutritt für Personen mit Herzschrittmachern oder implantierten Defibrillatoren!



Gehörschutz benutzen!



Anleitung beachten!



Netzstecker ziehen!



Augenschutz benutzen!



Handschutz benutzen!



Fußschutz benutzen!



Schutzkleidung benutzen!



1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Nass-/Trockensauger dient ausschließlich zum Saugen von trockenem, nicht entflammbarem Staub sowie von Flüssigkeiten. Der Sauger ist für den Einsatz in Gemeinschaftseinrichtungen (Hotels, Schulen, Krankenhäuser, Fabriken, Büros, Werkstätten) und/oder in Haushalten vorgesehen.

Anwendungsmöglichkeiten: Fußbodenreinigung, Polsterreinigung, Absaugen von Staub in Kombination mit Elektrowerkzeugen.

Der Nass-/Trockensauger darf nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen betrieben werden.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung. Bei konstruktiven und technischen Änderungen an dem Nass-/ Trockensauger übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH keine Haftung. Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

Teil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist, dass Sie

- O die Betriebsanleitung genau beachten,
- die Inspektions- und Wartungsanweisungen einhalten.



1.3 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung

Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung des Nass-/ Trockensaugers gilt als Fehlgebrauch. Das Bedienpersonal muss ausreichend qualifiziert bzw. eine angemessene und praxisorientierte Unterweisung erhalten haben, um den Nass-/ Trockensauger betreiben zu dürfen. Um Fehlanwendungen zu vermeiden, muss die Betriebsanleitung vor Inbetriebnahme gelesen und verstanden werden.

Mögliche Fehlanwendungen können sein:

- → Einsatz des Nass-/ Trockensaugers in Bereichen, in denen sich in der Luft aggressive oder brennbare Stoffe befinden (Der Nass-/ Trockensauger ist serienmäßig nicht explosionsgeschützt).
- → Absaugen von heißen, glühenden, brennbaren, explosiven, giftigen Substanzen / Mischungen.
- → Verwendung des Nass-/ Trockensaugers in Räumen ohne ausreichende Belüftung.
- → Verwendung des Nass-/ Trockensaugers in der falschen Betriebsart z.B. Flüssigkeiten aufsaugen im Modus "Trockensaugen".
- → Betreiben des Nass-/ Trockensaugers ohne funktionierende, vorgesehene Schutzvorrichtungen.
- → Überbrücken oder Verändern des Nass-/ Trockensaugers oder dessen Schutzvorrichtungen.
- → Überschreitung der in den "technischen Daten" angegebenen Leistungsgrenzen.
- → Nichtbeachtung der Wartungsvorschriften.
- → Nichtbeachtung von Abnutzungs- und Beschädigungsspuren.
- → Servicearbeiten durch ungeschultes oder nicht autorisiertes Personal.
- → Wartungsarbeiten an einem ungesicherten Gerät
- → Bewusstes oder leichtsinniges Hantieren an dem Nass-/ Trockensauger während des Betriebs.
- → Einbau von Ersatzteilen und Verwendung von Zubehör und Betriebsmitteln, die nicht vom Hersteller genehmigt sind.
- → Modifizierungen an dem Nass-/ Trockensauger oder die Verwendung von modifizierten Werkzeugsystemen.
- → Verwendung im Freien. Der Nass-/ Trockensauger ist nur für die Verwendung in Innenbereichen vorgesehen.
- → Betreiben des Nass-/ Trockensaugers obwohl die Bedienungsanleitung unvollständig ist oder nicht verstanden wurde.

WARNUNG!

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung des Nass-/ Trockensaugers



- O entstehen Gefahren für das Personal,
- werden der Nass-/ Trockensauger und weitere Sachwerte des Betreibers gefährdet,
- O kann die Funktion des Nass-/ Trockensaugers beeinträchtigt sein.

Der nicht bestimmungsgemäße Gebrauch des Geräts sowie die Missachtung der Sicherheitsvorschriften oder der Bedienungsanleitung schließen eine Haftung des Herstellers für darauf resultierende Schäden an Personen



oder Sachwerten aus und bewirken ein Erlöschen des Garantieanspruches!

1.4 Restrisiken

Selbst wenn sämtliche Sicherheitsvorschriften beachtet werden und das Gerät vorschriftsgemäß verwendet wird, bestehen noch Restrisiken, welche unter anderem nachstehend aufgelistet sind.

- O Verletzungsgefahr für die oberen Gliedmaßen (z.B. Hände, Finger).
- O Gefahr durch das direkte Einatmen von Staub.
- O Beeinträchtigungen des Gehörs bei länger andauernden Arbeiten ohne Gehörschutz oder wenn dieser mangelhaft ist.
- O Elektrische Gefährdung durch Berührung mit Teilen und Hochspannung (direkter Kontakt) oder mit Teilen, die unter einer hohen Spannung durch einen Defekt des Gerätes (indirekter Kontakt) stehen.

Bei Bedienung und Instandhaltung des Nass-/ Trockensaugers durch nicht ausreichend qualifiziertes Personal können durch falsche Bedienung oder unsachgemäße Instandhaltung Gefahren von dem Nass-/ Trockensauger ausgehen.

1.5 Qualifikation des Personals

Zielgruppe

Diese Anleitung wendet sich an

- O die Betreiber,
- O die Bediener,
- O das Personal für Instandhaltungsarbeiten.

Deshalb beziehen sich die Warnhinweise sowohl auf die Bedienung als auch auf die Instandhaltung des Nass-/ Trockensaugers.

Legen Sie klar und eindeutig fest, wer für die verschiedenen Tätigkeiten an dem Nass-/ Trockensauger (Bedienung, Wartung und Instandsetzung) zuständig ist.

Unklare Kompetenzen sind ein Sicherheitsrisiko!

In dieser Anleitung werden die im Folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

Bediener

Der Bediener wurde in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Anleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

Elektrofachkraft

Die Elektrofachkraft ist aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Die Elektrofachkraft ist speziell für das Arbeitsumfeld, in dem sie tätig ist, ausgebildet und kennt die relevanten Normen und Bestimmungen.

Fachpersonal

Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Unterwiesene Person

Die unterwiesene Person wurde in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihr übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet.



Autorisierte Personen

Autorisierte Personen für die Bedienung und Instandhaltung sind die eingewiesenen und geschulten Fachkräfte des Betreibers und des Herstellers.

Es dürfen ausschließlich autorisierte Personen mit dem Nass-/ Trockensauger arbeiten! Durch den unsachgemäßen Betrieb können Gefahren für Mensch, Maschine und Umwelt entstehen.

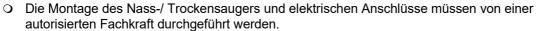
Der Betreiber muss

- O das Personal schulen,
- O das Personal in regelmäßigen Abständen (mindestens einmal jährlich) unterweisen über
 - alle den Nass-/ Trockensauger betreffenden Sicherheitsvorschriften,
 - die Bedienung,
 - die anerkannten Regeln der Technik,
- O den Kenntnisstand des Personals prüfen,
- O die Schulungen/Unterweisungen dokumentieren,
- O die Teilnahme an den Schulungen/Unterweisungen durch Unterschrift bestätigen lassen,
- O kontrollieren, ob das Personal sicherheitsbewußt arbeitet und die Betriebsanleitung beachtet.

Der Bediener muss

- O eine Ausbildung über den Umgang mit dem Nass-/ Trockensauger erhalten haben,
- O die Funktion und Wirkungsweise kennen,
- O vor der Inbetriebnahme
 - die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben,
 - mit allen Sicherheitseinrichtungen und -vorschriften vertraut sein.

1.6 Allgemeine Sicherheitshinweise





- O Nicht ohne Filterkorb und Schwimmer betreiben, da diese verhindern, dass Flüssigkeit in das Laufrad gelangt und den Motor beschädigt. Saugen Sie keine Flüssigkeiten ohne installierten Schwammfilter an.
- O Arbeiten Sie nie unter Einfluss von konzentrationsstörenden Krankheiten, Übermüdung, Drogen, Alkohol oder Medikamenten.
- O Der Nass-/ Trockensauger ist nach TRGS 519 Anhang 7 nur für folgende Anwendungen einsetzbar:
 - Aufgaben mit geringer Exposition nach TRGS 519 Punkt 2.8 in geschlossenen Räumen oder kleine Arbeiten nach TRGS 519 Punkt 2.10.
 - Reinigungsarbeiten.
- O Nach dem Einsatz des Nass-/ Trockensaugers als Asbestsauger in einem abgesperrten Bereich im Sinne der TRGS 519 darf der Spezialsauger nicht mehr im so genannten weißen Bereich eingesetzt werden. Ausnahmen sind möglich, wenn der Nass-/ Trockensauger zuvor von einer Fachkraft nach den Vorgaben der TRGS 519 Nr. 2.7 dekontaminiert wurde (nicht nur die Außenabdeckung, sondern auch der Batterieraum, das Elektrofach, die Bauteile selbst usw).
- O Das Gerät der Klasse M muss außen mit einem Staubsauger dekontaminiert oder mit einem Spezialmittel versiegelt werden, bevor es aus dem Gefahrenbereich genommen wird.
- O Bei der Durchführung von Wartungs- oder Reparaturarbeiten müssen alle kontaminierten Teile, die nicht ordnungsgemäß gereinigt werden können, entsorgt werden.

 Diese Teile müssen in wasserdichten Säcken gemäß den geltenden Vorschriften für die Entsorgung dieser Art von Abfällen entsorgt werden.
- O Schützen Sie der Nass-/ Trockensauger vor Nässe und Feuchtigkeit.
- O Benutzen Sie nur Original-Ersatzteile und Zubehör.
- O Lassen Sie keine Werkzeuge, Teile oder andere Materialien auf oder in der Nähe des Nass-/ Trockensaugers zurück, die Sicherheitsgefahren verursachen können.
- O Tragen Sie während der Bedienung oder Wartung des Nass-/ Trockensaugers keine losen Kleidungsstücke wie Krawatten oder Halstücher.
- O Chemikalien und Lösungsmittel die lackierte Oberflächen beschädigen könnten, sollten nicht in unmittelbarer Nähe des Geräts verwendet werden.
- O Das Gerät darf nur von geschultem Personal bedient werden. Beim Bedienen des Nass-/ Trockensaugers sowie bei Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten muss die notwendige Persönliche Schutzausrüstungen getragen werden.



- O Verwenden Sie den Nass-/ Trockensauger niemals in Umgebungen,
 - die unbekannte Substanzen enthalten.
 - mit Explosionsrisiko oder Brandgefahr.
 - mit schlechter Belüftung.
- O Stellen Sie für den Betrieb des Geräts eine ausreichend beleuchtete Arbeitsumgebung sicher.
- O Bei Fehlfunktion oder besonderen Auffälligkeiten muss der Betrieb umgehend eingestellt werden, bis die Ursache geklärt und der Fehler behoben ist. Erst dann darf das Gerät wieder in Betrieb genommen werden.

BRANDGEFAHR

 Stellen Sie sicher, dass keine brennbare, zündfähige Materialien in der Nähe des Arbeitsbereichs sind.



- O Vermeiden Sie eine Ausbreitung von offenem Feuer aufgrund von Funken, Schlacken und glühendem Material.
- O Stellen Sie sicher, dass sich in der Nähe des Arbeitsbereiches Brandschutzvorrichtungen befinden.

EXPLOSIONSGEFAHR

O Saugen Sie keine brennbaren oder explosiven Flüssigkeiten, wie z.B. Öl, Benzin, Alkohol oder Lösungsmittel auf.



- O Saugen Sie niemals glühende, brennbare oder explosive Stoffe/Gemische auf.
- O Halten Sie Funken, offene Flammen und jede andere Form der Entzündung fern.

1.7 Sicherheitseinrichtungen

WARNUNG!

Lebensgefahr durch nicht funktionierende Sicherheitseinrichtungen!



Bei nicht funktionierenden oder außer Kraft gesetzten Sicherheitseinrichtungen besteht die Gefahr schwerster Verletzungen bis hin zum Tod.

- O Vor Arbeitsbeginn prüfen, ob alle Sicherheitseinrichtungen funktionstüchtig und richtig installiert sind.
- O Sicherheitseinrichtungen niemals außer Kraft setzen oder überbrücken.
- O Sicherstellen, dass alle Sicherheitseinrichtungen stets zugänglich sind.

1.8 Sicherheitskennzeichnungen

Folgende Sicherheitskennzeichnungen- und symbole sind angebracht (Abb. 1-1), die beachtet und befolgt werden müssen:

3







Abb.1-1: Sicherheitskennzeichnungen - 1 Gebotszeichen: Anleitung beachten, Netzstecker ziehen, Maske benutzen I 2 Warnung vor elektrischer Spannung | Filter M-Klasse

Hinweis:

Beschädigte oder fehlende Sicherheitssymbole an dem Nass-/ Trockensauger können zu Fehlhandlungen mit Personen- und Sachschäden führen. Die an dem Nass-/ Trockensauger angebrachten Sicherheitssymbole dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte Sicherheitssymbole sind umgehend zu ersetzen.



Folgendes ist zu beachten:

- O Kommt es im Zuge der Lebensdauer der Maschine zum Verblassen oder zu Beschädigungen der Sicherheitskennzeichnung, sind unverzüglich neue Schilder anzubringen.
- O Ab dem Zeitpunkt, an dem die Schilder nicht auf den ersten Blick sofort erkenntlich und begreifbar sind, ist das Gerät bis zum Anbringen der neuen Schilder außer Betrieb zu nehmen.



1.9 Sicherheitsdatenblätter

Sicherheitsdatenblätter zu Gefahrgut erhalten Sie von Ihrem Fachhändler oder unter Tel.: +49 (0)951/96555-0. Fachhändler können Sicherheitsdatenblätter im Downloadbereich des Partnerportals finden.

2 Technische Daten

Allgemeine Daten		wetCAT 131 RH M
Länge (Produkt)	mm	430
Breite/Tiefe (Produkt)	mm	380
Höhe (Produkt)	mm	620
Gewicht (Netto)	kg	11,5 (ohne Zubehör)
Anschlussspannung	V	220-240
Phase(n)		1
Stromart		AC
Netzfrequenz	Hz	50/60
Motor(en) Anzahl		1
Motorstufen		1
Motor-Kühlung		Bypass
Unterdruck	mbar	220
Aufnahmeleistung	kW	1,4
Anschlusswert max. Gerätesteckdose	kW	2,1
Schutzart Antriebsmotor		IPX4
Saugertyp		nass/trocken
Luftmenge	l/min	1850
Staubklasse		M
Behältervolumen	1	30
Behältermaterial		Kunststoff
Schalldruckpegel	dB(A)	76
Erläuterung zu Schalldruckpegel		IEC60335-2-69:2016
Kabellänge	m	8,5
Integrierte Steckdose für Elektrowerkzeuge		Ja
Kartuschenfilter		Ja
Automatische Filterabreinigung		Nein
Thermoschutz mit Sensor		Ja



2.1 Typenschild



Abb.2-1: Typenschild wetCAT 131 RH M

3 Transport, Verpackung, Lagerung

3.1 Transport

Überprüfen Sie den Nass-/ Trockensauger nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden. Sollten Sie Schäden an dem Nass-/ Trockensauger entdecken, melden Sie diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler.

3.2 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel des Nass-/ Trockensaugers sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton geben Sie zerkleinert zur Altpapiersammlung.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe geben Sie an einer Wertstoffsammelstelle ab oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen.

3.3 Lagerung

Der Nass-/ Trockensauger gründlich säubern, bevor er in einer trockenen, sauberen, staub- und frostfreien Umgebung abgestellt wird.



4 Gerätebeschreibung

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

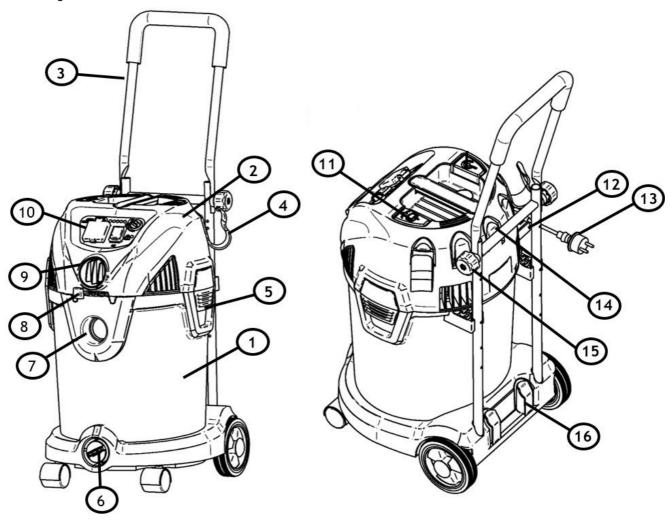


Abb.4-1: Beschreibung

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	Tank	10	Bedienfeld
2	Saugerkopf	11	Filterreinigungstaste (optional)
3	Fahrwagen (optinal)	12	Parkhaken
4	Kabel- und Schlauchhaken	13	Netzstecker
5	Halteklemme	14	Düsenhalterung
6	Ablassöffnung	15	Feststellschrauben des Wagens
7	Ansaugöffnung	16	Rohrhalterungen
8	Gebläseregelung (nur Geräte der Staubklasse L)		
9	Einstellung der Ausblasöffnung oder der Schlauchgröße		



4.1 Zubehör

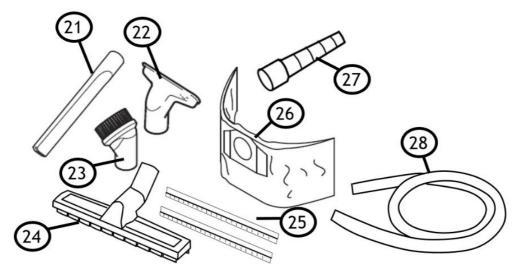


Abb.4-2: Zubehör

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
21	Fugendüsen	25	Abstreifereinsatz (Nassaufnahme)
22	Polstermöbeldüse	26	Staubsaugerbeutel
23	Bürstendüse	27	Adapter für Elektrowerkzeug (optional)
24	Bodendüse (Trockenabsaugung)	28	Saugschlauch

4.2 Lieferumfang

Bezeichnung
1x Griffstück mit Fehlluftregulierung
2x Saugrohr
1x Bodendüse nass & trocken
2x Schlauchhaken
1x Fugendüse
1x Runddüse mit Bürste
1x Saugrohrhalter
1x 3,5m Antistatischer Schlauch DN 33mm mit Anschlüssen
1x Filterbeutel
1x Universaladapter



5 Montage

5.1 Vorbereitung des Geräts

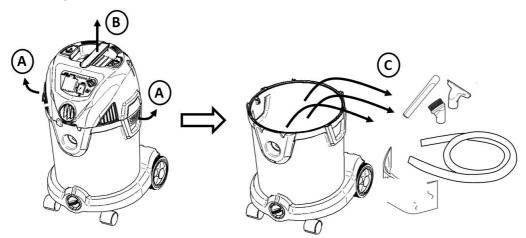


Abb.5-1: Vorbereitung des Geräts

- → Die Hebel (Abb. 5-1-Schritt A) lösen und die Kopfgruppe (Abb. 5-1-Schritt B) vollständig entfernen.
- → Zubehör aus dem Inneren des Behälters entnehmen.
- → Je nach Einsatzzweck Staubfilterbeutel einsetzten oder nicht. (siehe 5.2 & 5.3)
- → Die komplette Kopfgruppe (Abb. 5-1) einbauen und mit den Hebeln sichern. (Abb. 5-1)

5.2 Montage Nasssaugaufsätze

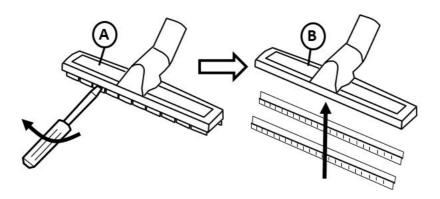


Abb.5-2: Montage Nasssaugaufsätze

- → Der Saugaufsatz wird werksseitig mit den Staubbürsten vormontiert geliefert (Abb. 5-2, A)
- → Verwenden Sie einen Schraubendreher, um die Staubbürsten oder die Nasssaugaufsätze zu wechseln.
- → Zum Saugen von Flüssigkeiten nutzen Sie die Nassaugaufsätze aus Gummi (Abb. 5-2, B)

WARNUNG!

Falls Schaum oder Flüssigkeit austritt, muss das Gerät unverzüglich ausgeschaltet werden!



O Den Auffangbehälter entleeren und die Filter wie im Kapitel "Pflege, Wartung und Instandsetzung" beschrieben reinigen.

O Wasserstandssensoren regelmäßig reinigen und die Abnutzung wie im Kapitel "Pflege, Wartung und Instandsetzung" beschrieben kontrollieren.



5.3 Montage des Schlauches

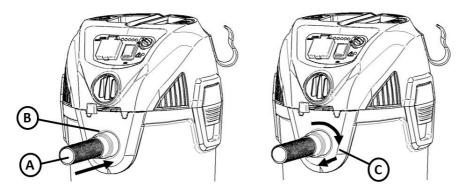


Abb.5-3: Schlauch Montage

- → Zum Saugen stecken Sie den Schlauch (A) in den Saugeinlass (B).
- → Um den Schlauch zu entfernen, drehen und ziehen Sie ihn mit einer Bewegung heraus (C).

5.4 Schlauchhalter montieren

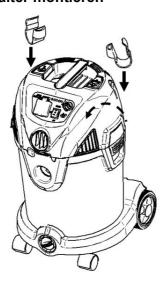


Abb.5-4: Schlauchhalter montieren

→ Montieren Sie die beiden Schlauchhalter an den dafür vorgesehenen Stellen des Saugerkopfes (Abb. 5-4)



6 Betrieb

WARNUNG!

O Lesen Sie die Sicherheitshinweise und Anweisungen bezüglich der Arten von nassen Materialien, die mit diesem Gerät nicht gesaugt werden können.



6.1 Nass-/ Trockensauger bewegen

Das Gerät ist mit Rädern ausgestattet und kann mit dem Griff am Fahrwagen gezogen oder geschoben werden.

- → Lösen Sie die Schrauben (Abb.6-1, Pos.1) und stellen Sie den
- → Zum Anheben des Geräts den Griff (Abb. 6-1, Pos. 2) am Kopfstück verwenden.

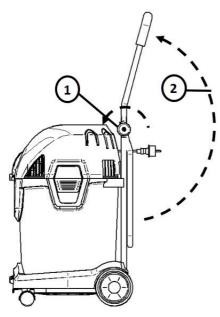


Abb.6-1: Nass-/ Trockensauger bewegen

6.2 Blasfunktion

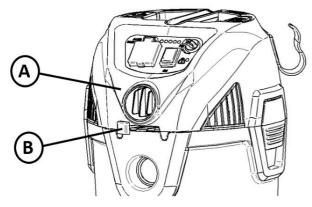


Abb.6-2: Blasfunktion

Die Maschine kann auch zum Ausblasen verwendet werden. In manchen Fällen ist es einfacher, den Schmutz erst wegzublasen und dann aufzusammeln.

Um die Blasfunktion zu nutzen, stecken Sie den Schlauch in die Blasöffnung (A), wie bei der Saugöffnung. Siehe oben. Das Ausblasen kann mit dem Hebel (B) gesteuert werden.



6.3 Bedienung des Geräts

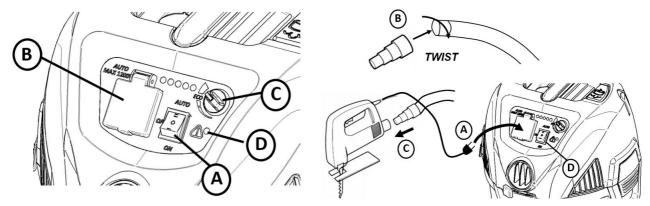


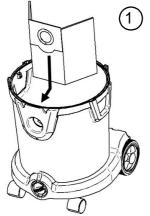
Abb.6-3: Bedienung

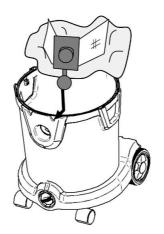
Die Maschine wird durch Drücken der Start-/Stopptaste (A) ein- und ausgeschaltet. Die Maschine kann optional mit LEDs mit Leistungskontrolle (C) ausgestattet werden. Durch Drehen des Drehknopfes kann die Saugleistung der Maschine gesteuert werden. Die Saugleistung wird auch durch die LEDs angezeigt. Bei Ausstattung mit LED leuchtet die 1. LED von links, wenn die Maschine eingesteckt ist. Das Gerät kann optional mit einer Anzeige (D) ausgestattet werden. Die Anzeige leuchtet auf, wenn der Unterdruck hoch ist. Dies kann darauf zurückzuführen sein, dass der Filter verstopft ist und gereinigt werden muss (siehe späteres Kapitel) oder der Beutel/Tank voll ist und ersetzt/entleert werden muss.

Steckdose mit Start-/Stoppautomatik

Die Maschine kann optional mit einer Steckdose ausgestattet werden, die für den Anschluss eines Elektrowerkzeugs verwendet werden kann. Schließen Sie das Elektrowerkzeug an die Steckdose (A) an. Entfernen Sie das Handrohr und befestigen Sie den konischen Adapter (B). Stecken Sie den konischen Adapter in das Elektrowerkzeug (C). Schalten Sie die Maschine mit dem Schalter (D) in den AUTO-Modus. Die Maschine startet dann, wenn das Elektrowerkzeug eingeschaltet wird und stoppt mit einer Verzögerung (um den Schlauch zu entleeren), wenn das Elektrowerkzeug ausgeschaltet wird.

6.4 Saugen von Stäuben





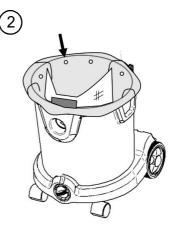


Abb.6-4: Filterbeutel einsetzen

Für das Saugen von trockenen Stäuben empfiehlt es sich einen Staubfilterbeutel zu verwenden.

- → Öffnen Sie die Halteklammern des Saugerkopfes und nehmen Sie den Saugerkopf ab.
- → Setzen Sie den Staubfilterbeutel ein. (Abb.7-2, Pos.1)

Für Geräte der Staubklasse H ist ein staubfreies entleeren erforderlich. Verwenden Sie hierfür den speziellen Sicherheitsstaubfilterbeutel (Abb. 7-2, Pos.2). Befestigen Sie den Kunststoffteil des Staubfilterbeutels an der Halterung im Inneren des Tanks. Wickeln Sie den Plastikbeutel über den Rand des Tanks. Vergewissern Sie sich, dass sich die Druckausgleichsöffnungen im Inneren des Tanks befinden.



6.5 Saugen von Flüssigkeiten

Für das Saugen von Flüssigkeiten, ...

- → öffnen Sie die Halteklammern des Saugerkopfes und entfernen Sie den Saugerkopf vollständig.
- → entnehmen Sie den Staubfilterbeutel.
- → setzen Sie den Saugerkopf wieder auf das Gerät.
- → schließen Sie die Halteklemmen.

6.6 Aufbewahrungsmöglichkeiten

Lagern Sie den Staubsauger in einem trockenen Raum bei über 0°C.

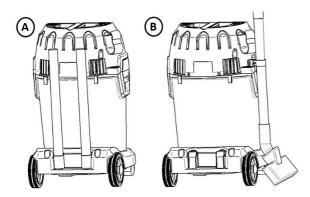


Abb.6-5: Saugrohre

Die Saugrohre können entweder einzeln (A) auf der Rückseite der Maschine aufbewahrt werden, z. B. wenn die Maschine von einem Ort zum anderen transportiert wird, oder zusammen (B) über den Parkhaken.

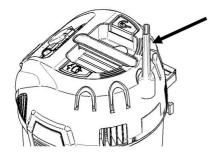


Abb.6-6: Düsenhalter

Die Düsen können in den Zubehörhaltern am Kopf aufbewahrt werden.

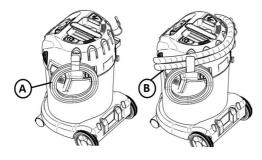


Abb.6-7: Kabelhalter

Das Kabel (A) kann an den Haken aufbewahrt werden. Diese Haken können auch zur Aufbewahrung des Schlauches (B) verwendet werden, indem man ihn um die Maschine wickelt.

Hinweis:

O Wenn der Staubsauger versehentlich umkippt, kann er seine Saugkraft verlieren. Stellen Sie in diesem Fall den Staubsauger in eine aufrechte Position und schalten Sie den Schalter aus. So kann der Schwimmer in seine normale Position zurückkehren, und Sie können den Betrieb fortsetzen.





7 Pflege, Wartung und Instandsetzung

Eine regelmäßige und gewissenhafte Wartung des Nass-/ Trockensaugers ist Grundvoraussetzung für eine lange Lebensdauer, für gute Arbeitsbedingungen und eine maximale Produktivität. Sorgen Sie dafür, dass die Wartungsarbeiten regelmäßig durchgeführt werden.

Warnung! Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen:

Unzureichend qualifizierte Personen können die durch unsachgemäße Reparaturarbeiten an dem Nass-/ Trockensauger entstehenden Risiken für den Anwender nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer Verletzungen aus.



Alle Wartungsarbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.

Werden Wartungs- und Reparaturarbeiten an dem Nass-/ Trockensauger durch Personen ausgeführt, die nicht zu diesen Arbeiten autorisiert sind, so erlischt der Garantieanspruch gegenüber dem Hersteller.

WARNUNG!

Industrielle Staubsauger müssen nach Bedarf gewartet werden, jedoch mindestens einmal pro Jahr, bei Bedarf repariert und von einem Fachmann überprüft werden (qualifiziert gemäß TRGS 519 Nr. 5.3, Absatz 2).



Das Testergebnis muss auf Anfrage vorgelegt werden.

7.1 Reinigung und Pflege

Das Gerät ist stets in einem sauberen Zustand zu halten. Verwenden Sie für Reinigungsarbeiten niemals scharfe Reinigungsmittel. Diese können zu Beschädigungen oder Zerstörung von Bauteilen führen.

→ Alle Kunststoffteile und lackierten Oberflächen dürfen nur mit einem weichen, angefeuchteten Tuch und etwas Neutralreiniger gesäubert werden.

Den Deckel gemäß den Anweisungen oben entfernen und das Innere des Behälters mit flüssigem Wasser reinigen, dann entleeren.

Die Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder anbringen. Das Gerät nicht mit Wasserstrahlen reinigen!

7.2 Ablassen von Flüssigkeiten aus dem Tank

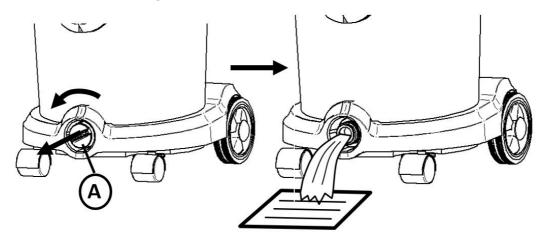


Abb.7-1: Flüssigkeiten ablassen

- → Positionieren Sie den Sauger mit der Ablassöffnung über einem geeigneten Sammelbehälter.
- → Öffnen Sie die Ablassschraube des Saugers und lassen Sie die aufgesaugte Flüssigkeit ab.

WARNUNG!

 Um das Risiko von Rückenverletzungen oder Stürzen zu verringern, heben Sie einen Staubsauger, der mit Flüssigkeit oder Schmutz beladen ist, nicht an. Schöpfen oder entleeren Sie den Inhalt so weit, dass der Staubsauger leicht genug ist, um ihn bequem anzuheben.





7.2.1 Entleeren des Staubbehälters

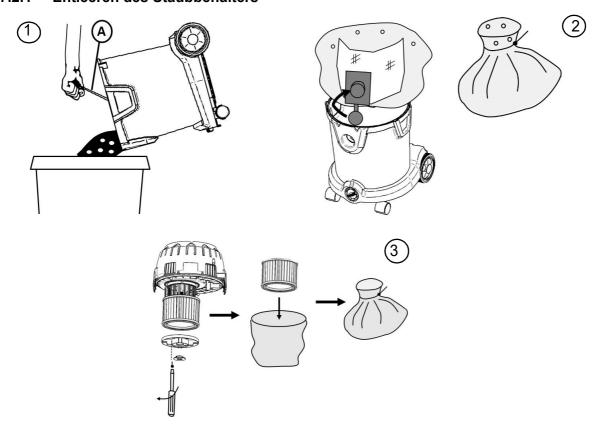


Abb.7-2: Staubbehälter leeren

Sicherheitsstaubfilterbeutel

Bei Verwendung eines Sicherheitsstaubfilterbeutels, einen staubdichten Behälter für den Transport des Beutels verwenden. Die asbest- und harzhaltigen Stäube sind entsprechend den Vorschriften für Abfallentsorgung zu entsorgen.

Der staubdichte Behälter darf nur von Personen entsorgt werden, die in der Abfallentsorgung geschult sind.

- → Lösen Sie den Kunststoffflansch am Einlass des Behälters.
- → Veschließen Sie den Einlass am Sicherheitsstaubfilterbeutels mit dem Deckel (Abb.7-2, Pos.2)
- → Wickeln Sie den Kunststoffbeutel um den Filterbeutel und verschließen Sie ihn mit dem am Beutel befestigten Kabelbinder.
- → Der Hauptfiltereinsatz darf nicht wiederverwendet werden, nachdem er aus dem Gerät entfernt worden ist.
- → Entfernen Sie die Schrauben der Filterscheibe mit einem Schraubendreher (Abb.7-2, Pos.3).
- → Drehen Sie die Filterscheibe heraus.
- → Nehmen Sie den Patronenfilter heraus und entsorgen Sie diesen umgehend entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen für Abfallentsorgung.
- → Entfernen Sie den angesammelten Schmutz auf der Reinluftseite.
- → Setzen Sie einen neuen Patronenfilter ein.
- → Montieren Sie die Filterscheibe wieder und fixieren Sie sie mit den Schrauben.

Staubsammelbehälter

Bei Verwendung keines Staubfilterbeutels, kann der Staubsammelbehälter direkt ausgeleert werden.(Abb.7-2, Pos.1)



7.3 Reinigung des Hauptfilters

7.3.1 Manuelle Filterreinigung

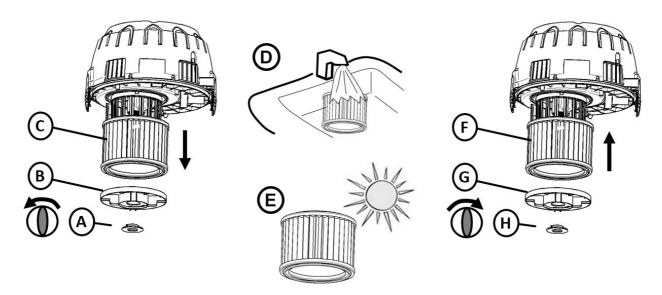


Abb.7-3: Reinigung des Hauptfilters

Beim Saugen von Feinstaub setzt sich der Filter mit der Zeit zu und die Saugleistung lässt nach. Der Filter muss daher regelmäßig gereinigt werden, um die Saugleistung wiederherzustellen. Wenn das Gerät nicht mit einem halb- oder vollautomatischen Filterreinigungssystem ausgestattet ist kann der Filter auf folgende Weise manuell gereinigt werden.

- → Halterung (A) drehen und von Filterscheibe (B) entfernen.
- → Filter (C) herausnehmen und unter kaltem Wasser (D) reinigen.
- → Filter vollständig trocknen (E) lassen.
- → Filter in umgekehrter Reihenfolge wieder einbauen (F).
- → Filterscheibe (G) befestigen und mit der Halterung sichern (H).

7.3.2 Halbautomatische Filterreinigung

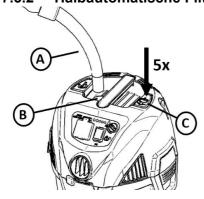


Abb.7-4: Halbautomatische Filterreinigung

Wenn die Maschine mit dem halbautomatischen Filterreinigungssystem ausgestattet ist, kann der Filter durch Schließen des Einlasses des Handrohrs (A) gereinigt werden.

- → Maschine auf maximale Leistung schalten.
- → Einlass per Hand schließen.(B)
- → 2-3 Sekunden warten.(maximaler Unterdruck)
- → 5 Mal schnell hintereinander Filterreinigungstaste (C) drücken.
- → Dadurch wird der Filter gereinigt und die Saugleistung wiederhergestellt.



8 Störungstabelle

ACHTUNG:

Es darf nur von autorisiertes Fachpersonal den Nass-/ Trockensauger warten und instandsetzen! Schalten Sie den Nass-/ Trockensauger immer aus wenn Sie Störungen beheben.



Fehler	Ursache	Lösung	
Der Absaugmotor startet nicht:	Stecker ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Den Stecker in die Steckdose stecken.	
	Kein Strom vorhanden.	Die Stromversorgung prüfen.	
	Der Absaugmotor ist überhitzt.	Die korrekte Funktionsweise des Motors überprüfen.	
	Der Absaugmotor ist beschädigt.	Den Motor austauschen.	
	Beschädigtes Kabel oder Stecker	Kundenservice kontaktieren.	
Motor läuft nicht im Automatikbetrieb	Das Elektrowerkzeug ist defekt oder nicht richtig angeschlossen.	Prüfen Sie, ob das Elektrowerkzeug funktioniert oder ob der Stecker richtig eingesteckt ist.	
	Die Nennleistung des Elektrowerkzeugs ist zu niedrig	Beachten Sie, dass die Mindestleistung P>50W beträgt.	
Der Motor hält an	Ein thermischer Überlastungsschutz schaltet den Motor ab, wenn die Motortemperatur zu hoch ist.	Schalten Sie in diesem Fall den Schalter aus. Warten Sie 10 Minuten, bis der Motor abgekühlt ist.	
Die Saugleistung	Der Tank ist voll.	Den Tank leeren.	
ist reduziert.	Rohre, Schläuche und Düsen sind verstopft.	Rohre, Schläuche und Düsen reinigen.	
	Beschädigte Bauteile.	Beschädigte Bauteile ersetzen.	
	Der Filter ist verstopft.	Filterreinigung starten.	
	Der Filter ist defekt oder nicht richtig installiert.	Filter korrekt installieren oder neuen Filter einbauen.	
	Der Schlauchanschluss ist locker.	Schlauch richtig fixieren.	
Statischer Schock	Geringe Luftfeuchtigkeit.	Luftfeuchtigkeit erhöhen.	
	Schlauch ist nicht leitfähig.	Leitfähigen Schlauch verwenden.	
Warnleuchte und Summer schlagen	Schlauchgröße passt nicht zum Gerät.	Passende Schlauchgröße verwenden.	
an.(M-Klasse und H-Klasse)	Reduzierte Saugleistung.	Siehe "Die Saugleistung ist reduziert"	
	Leistungsregler falsch eingestellt.	Prüfen Sie ob die Einstellung des Leistungsreglers passend zur Anwendung ist.	



9 Ersatzteile

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.



Die Firma Stürmer Maschinen GmbH übernimmt keine Haftung und Garantie für Schäden und Betriebsstörungen als Folge der Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung. Verwenden Sie für die Reparaturen nur einwandfreies und geeignetes Werkzeug, Original-Ersatzteile oder von der Firma Stürmer Maschinen GmbH ausdrücklich freigegebene Serienteile.

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie.

Informationen über den technischen Kundendienst

Reparaturen, die unter die Gewährleistung fallen, dürfen ausschließlich von Servicetechnikern durchgeführt werden, die von uns dazu autorisiert sind. Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.

9.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Fachhändler bezogen werden.

Senden Sie eine Kopie der Ersatzteilzeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an den Fachhändler und geben Sie folgendes an:

- Artikelnummer
- Maschinenbezeichnung
- O Herstellungsdatum
- O Positionsnummern der Bauteile und ggf. zugehörige Ersatzteilzeichnungsnummer
- O Menge
- O Gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- O Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Beispiel

Es muss der Motor für den Nass-/ Trockensauger wetCAT 131 RH M bestellt werden. Der Motor hat in der Ersatzteilzeichnung 2 die Nummer 50.

Senden Sie bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung (2) mit gekennzeichnetem Bauteil (Motor) und markierter Positionsnummer (50) an den Vertragshändler und teilen Sie die folgenden Angaben mit:

O Artikelnummer 7001125

O Modellbezeichnung wetCAT 131 RH M

ZeichnungsnummerPositionsnummer50



9.2 Ersatzteilzeichnungen

Ersatzteilzeichnung 1: Gesamtansicht

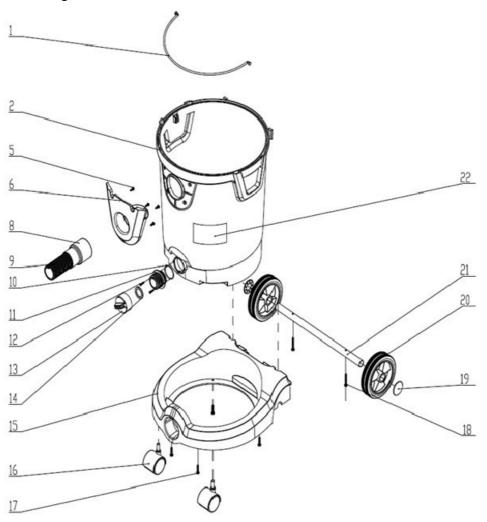


Abb.9-1: Ersatzteilzeichnungen 1

Pos.	Bezeichnung	Menge	Pos.	Bezeichnung	Menge
1	Tragegriff	1	15	Fahrgestell für Kunststofftank	1
2	Kunststofftank - 30L	1	16	Lenkrolle - 2"	2
5	Schraube	5	17	Schraube	4
6	Ansaugstutzen - Kunststofftank	1	18	Schraube	2
10	O-Ring	1	19	Radhalter	2
11	Ablassnippel - Kunststofftank	1	20	Großes Rad	2
12	Schraube	2	21	Achse	1
13	Abfluss Anschluss	1	22	LOGO-Aufkleber	1
14	Dichtring des Abflusses	1			



Ersatzteilzeichnung 2: Kopfeinheit

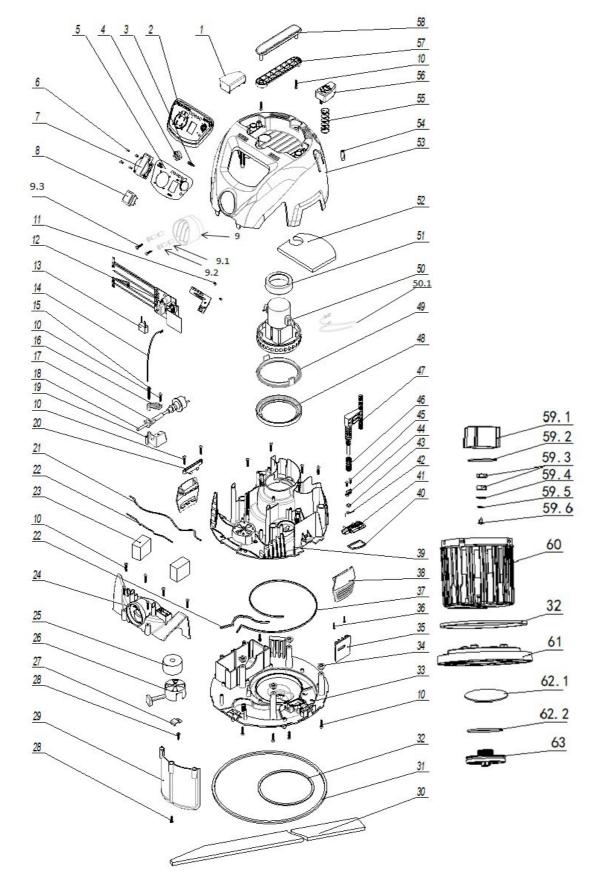


Abb.9-2: Ersatzteilzeichnung 2



Ersatzteilliste 2

Pos.	Bezeichnung	Menge	Pos.	Bezeichnung	Menge
1	Abdeckknopf	1	39	Mittlere Platte	1
2	Paneel - Schwarz	1	40	Ventildeckel	1
5	Paneel - Aufkleber - buchse - AFC - MF	1	41	Filter-Reinigungs-Ventil-ener-84	1
6	Schrauben	4	42	Rückholfeder	1
7	Elektrische Steckdose-NZ/AUS	1	43	Dichtungsgummi	1
8	3-Wege-Schalter	1	44	Dichtungsgummi Halteplatte	1
9	Ausblasdose	1	45	Schraube	2
9,1	ABS-Unterlegscheibe	1	46	Filtereinreinigung Rückholfeder	1
9,2	Unterlegscheibe	1	47	Verbindungsstange für die Filterreinigung	1
9,3	Schrauben	1	48	Untere Dichtung	1
10	Schraube	21	49	Obere Dichtung	1
11	Schraube	2	50	Motor	1
12	PCB mit Sockel, MP	1	50,1	Draht	2
13	Kapazität	1	51	Motor Dichtung	1
14	Draht	1	52	Schwammkopf	1
15	Schraube	1	53	Kopf komplett	1
16	Kabel Fix	1	54	Silikonschlauch	1
17	Kabelentlastung	1	56	Knopf Filterreinigungsdeckel	1
18	Netzkabel Kabel-NZ/AUS- Netzstecker	1	57	Handgriff unten	1
19	Kabelführung	1	58	Handgriff oben	1
20	Klemmbügel	1	59,1	Schwimmer	1
25	Geräuschschwamm	2	59,2	EVA für Schwimmer	1
27	Antistatische Halterung	1	59,3	M10 Mutter	2
28	Schrauben	4	59,4	Unterlegscheibe	1
29	Abweiser	1	59,5	Unterlegscheibe	1
30	Geräuschschwamm	1	59,6	Schraube	1
31	Dichtung der Trägerplatte	1	60	Filterkorb	1
32	Filter-Dichtung	1	61	Filterstützscheibe	1
33	Träger-Platte	1	62,1	PU-Dichtung	1
34	Gummidichtung	4	62,2	Filterboden O-Ring	1
35	RIB Platte	1	63	Kinetischer Filterboden	1
36	Schraube	2	64	Elektrostatischer Draht	1



Pos.	Bezeichnung	Menge	Pos.	Bezeichnung	Menge
37	Dichtung der mittleren Trägerplatte	4	66	Drahtanschluss	1
38	Klemme	2			



10 EU-Konformitätserklärung

Nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Hersteller / Inverkehrbringer: Stürmer Maschinen GmbH

Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26

D-96103 Hallstadt

Typenbezeichnung: Nass-/ Trockensauger Artikelnummer

Produktbezeichnung: wetCAT 131 RH M 7001125

Seriennummer: *

Baujahr: * 20_____

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie der weiteren angewandten Normen – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht.

Mitgeltende EU-Richtlinien: 2014/30/EU EMV-Richtlinie 2015/863/EU RoHS-Richtlinie

Mitgeltende EU-Verordnung: EGV 1907/2006 REACH-Verordnung

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

EN IEC 55014-1:2021 Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltgeräte,

Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 1: Störaussendung Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltgeräte,

Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 2: Störfestigkeit -

Produktfamiliennorm

EN IEC 61000-3-2:2019 + A1:2021 Elektromagnetische Verträglichkeit - Teil 3-2: Grenzwerte - Grenzwerte für

Oberschwingungsströme (Geräte-Eingangsstrom ≤ 16 A je Leiter) Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-3: Grenzwerte -

EN 61000-3-3:2013+A1:2019+

A2:2021+A2:2021/AC:2022 Begrenzung von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und

Flicker in öffentlichen Niederspannungs-Versorgungsnetzen für Geräte mit

einem Bemessungsstrom ≤ 16 A je Leiter, die keiner

Sonderanschlussbedingung unterliegen

Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche

EN 60335-1:2012+AC:2014+

A11:2014+A13:2017+A1:2019+

A2:2019+A14:2019

EN IEC 55014-2:2021

Zwecke - Teil 1: Allgemeine Anforderungen

Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche

EN 60335-2-69:2012 Zwecke - Teil 2-69: Besondere Anforderungen für Staub- und

Wassersauger für den gewerblichen Gebrauch

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen: Kilian Stürmer, Stürmer Maschinen GmbH, Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, D-96103 Hallstadt

Kilian Stürmer (Geschäftsführer) Hallstadt, den 20.02.2024

^{*} füllen Sie diese Felder anhand der Angaben auf dem Typenschild aus



11 Anhang

11.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt und alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Nass-/ Trockensaugers zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet.

Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent-und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist.

Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

Technische Änderungen jederzeit vorbehalten.

11.2 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH für Schäden keine Haftung:

- O Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- O Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- O Einsatz von nicht sach- und fachkundigem Personal,
- O Eigenmächtige Umbauten,
- O Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

11.3 Lagerung

ACHTUNG!

Bei falscher und unsachgemäßer Lagerung können Komponenten des Nass-/ Trockensaugers beschädigt und zerstört werden. Lagern Sie die verpackten oder bereits ausgepackten Teile nur unter den vorgesehenen Umgebungsbedingungen.



Fragen Sie bei Ihrem Fachhändler an, falls die Maschine und Zubehörteile länger als drei Monate und unter anderen als den vorgeschriebenen Umgebungsbedingungen gelagert werden müssen.

11.4 Entsorgungshinweis / Wiederverwertungsmöglichkeiten:

Bitte werfen Sie die Verpackung und später das ausgediente Produkt nicht einfach in die Umwelt, sondern entsorgen Sie beides fachgerecht gemäß der von Ihrer Stadt-/Gemeindeverwaltung oder vom zuständigen Entsorgungsunternehmen aufgestellten Richtlinien.



11.4.1 Außer Betrieb nehmen

VORSICHT!

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.



- O Alle umweltgefährdenden Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät entsorgen.
- O Die Maschine gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile demontieren.
- O Die Maschinenkomponenten und Betriebsstoffe dem dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zuführen.

11.4.2 Entsorgung von elektrischen Geräten

Elektrische Geräte enthalten eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädliche Komponenten.

Diese Bestandteile sind getrennt und fachgerecht zu entsorgen. Im Zweifelsfall an die kommunale Abfallentsorgung wenden.

Für die Aufbereitung ist gegebenenfalls auf die Hilfe eines spezialisierten Entsorgungsbetriebs zurückzugreifen.

11.4.3 Entsorgung von Schmierstoffen

Die Entsorgungshinweise für die verwendeten Schmierstoffe stellt der Schmierstoffhersteller zur Verfügung. Gegebenenfalls nach den produktspezifischen Datenblättern fragen.

11.5 Entsorgung über kommunale Sammelstellen

Entsorgung von gebrauchten, elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss.

Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsche Entsorgung gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

12 Produktbeobachtung

Wir sind verpflichtet, unsere Produkte auch nach der Auslieferung zu beobachten.

Bitte teilen Sie uns alles mit, was für uns von Interesse ist:

- O Veränderte Einstelldaten.
- O Erfahrungen mit dem Nass-/ Trockensauger, die für andere Benutzer wichtig sind.
- O Wiederkehrende Störungen.

Stürmer Maschinen GmbH Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26 D-96103 Hallstadt

Fax: (+49)0951 96555-55 E-Mail: info@cleancraft.de



13 Notizen















Stürmer Maschinen GmbH

Dr.-Robert-Pfleger-Straße 26 D-96103 Hallstadt

+49 951 96 555 - 0

info@stuermer-maschinen.de www.stuermer-maschinen.de

















